

Grabbelsack



Kurzbeschreibung

Der Grabbelsack enthält Gegenstände, die als Symbole für Liebe, Sexualität und HIV stehen. Die Gruppenmitglieder ziehen blind einen Gegenstand heraus und erzählen, was sie mit dem Gegenstand verbinden.

Themen

Pubertät, Über Sex reden, Safer Sex

Methode

Wissensspiel

Alter

ab 12 Jahren

Zielgruppe

gemischtgeschlechtlich

Zeit

20 Minuten

Gruppengröße

ab 5 Personen

Setting

geschlossene Gruppe

Materialien

- 1 Beutel/ Grabbelsack

Vorschläge für Symbole zum Thema Sexualität:

- Herz
- Dr. Sommer-Brief, Liebesbrief/Liebesgedicht
- Kontaktanzeige
- Kinokarte
- Rose
- Bravo-Aufklärungsseite
- Ehe-/ Freundschafts-Ring
- Lippenstift, Schminke, Parfüm, Haargel, Deo, Aknestift
- Tattoo, Ohrring, Piercingring, Kette
- Spiegel, Barbie + Ken
- Tampon
- Papiertaschentücher
- Bierflasche
- Kerze, CD
- BH, Unterhose, Strapse, Seidenstrumpf
- Kondom, Gleitgel, Pillenpackung, „Pille danach“

- Dildo, Leder, Gummi
- Partydrogenabbildung, Zigaretten
- Kreuz
- Kuscheltier u.ä.

Ziele

- Über Sexualität reden
- Sich eine eigene Meinung bilden
- Kennenlernen, Akzeptieren und Auseinandersetzen mit anderen Meinungen und Einstellungen
- Die eigene Meinung überprüfen

Ablauf

Füllen Sie den Grabbelsack je nach Alter und Zielgruppe mit Gegenständen.

Erklären Sie der Gruppe zunächst den Ablauf der Methode. Danach zieht der/die erste Freiwillige „blind“ einen Gegenstand aus dem Sack und erzählt den anderen, was er/sie mit dem Gegenstand in Bezug auf Sexualität verbindet. Das Gruppenmitglied kann dabei mehrere unterschiedliche Assoziationen zu einem Gegenstand nennen. Anschließend werden die Assoziationen in der Gruppe diskutiert. Der Grabbelsack wird danach reihum weiter gereicht und wer mag, kann einen Gegenstand aus dem Sack ziehen und der Gruppe seine Assoziation zum Thema Sexualität erzählen.

Hinweise/Erfahrungen

Achten Sie darauf, dass auch die ruhigen Gruppenmitglieder ihre „Chance“ bekommen, ohne sie jedoch zum Mitmachen zu drängen.

In geschlechtsheterogenen Gruppen kann es für Gruppenmitglieder mit Migrationshintergrund eventuell schwierig sein, sich an diesem Prozess aktiv zu beteiligen.

Reflexion

Folgende Fragen können helfen, ein reflektierendes Gruppengespräch in Gang zu bringen:

- Was verbinde ich mit diesem Gegenstand zum Thema Liebe und Sexualität?
- Ist er für mich eher positiv oder eher negativ?
- Ist er eher für Mädchen oder für Jungen?
- Was meinen die anderen Gruppenmitglieder dazu?

Fragen zu einzelnen Gegenständen:

- Liebesbrief:

Schreiben auch Jungen Liebesbriefe? Wie drückt ihr Verliebtsein aus? Welche weiteren Möglichkeiten kennt ihr?

- Kontaktanzeige:

Haltet ihr eine Kontaktanzeige für einen guten Weg jemanden kennenzulernen? Was unternimmt ihr, um jemanden kennen zu lernen?

- Rose:

Kann auch ein Mädchen einem Jungen einen Blumenstrauß schenken?